

Traktanden

- 33 2171 Bildung / Schulliegenschaften Altes Schulhaus**
Projekt Gemeindezentrum – Beratung und Beschlussfassung:
- Ablauf und Terminplan Projektierung / Realisierung
- Projektierungskredit von Fr. 70'000.-
- Weiterbeauftragung der Arbeitsgruppe mit der Fortführung des Projektes
- 34 0120 Allgemeine Verwaltung / Exekutive**
Genehmigung Protokoll Gemeinderatssitzung vom 22. März 2021
- 35 9100 Finanzen und Steuern / allgemeine Gemeindesteuern**
Erste Lesung Rechnung 2020
- 36 0120 Allgemeine Verwaltung / Exekutive**
Beratung und Beschlussfassung Nachtragskosten Defibrillator beim Kiosk
Bättwil für Fr. 595.-
- 37 9101 Finanzen und Steuern / Sondersteuern**
Beratung und Beschlussfassung über die Befreiung eines Hundes von der
Hundesteuer 2021 – nicht öffentlich
- 38 0120 Allgemeine Verwaltung / Exekutive**
Kontrolle Pendenzenliste Gemeinderat
- 39 0120 Allgemeine Verwaltung / Exekutive**
Orientierungen und Diverses

Die Sitzung fand per Videokonferenz statt.

Anwesend	François Sandoz, Gemeindepräsident Claudia Carruzzo Glenn Steiger Michael Weintke Sébastien Hamann Nicole Degen-Künzi, Protokoll
Abwesend	-
Gäste	Jeannette Thurnherr, Finanzverwalterin
Besucher	Roger Oser, Beck Oser Architekten Simon Schüpbach, Präsident Betriebs- und Unterhaltskommission gemeindeeigener Bauten (BuK)
Dauer	17.00 – 20.15 Uhr

- 33 2171 Bildung / Schulliegenschaften Altes Schulhaus**
Projekt Gemeindezentrum – Beratung und Beschlussfassung:
- Ablauf und Terminplan Projektierung / Realisierung
- Projektierungskredit von Fr. 70'000.-
- Weiterbeauftragung der Arbeitsgruppe mit der Fortführung des Projektes

Die Arbeitsgruppe Vorprojekt Gemeindezentrum Bättwil hat gemäss dem Auftrag des Gemeinderates ein Vorprojekt erarbeitet. Herr R. Oser von Beck Oser Architekten präsentiert dem Gemeinderat das Vorprojekt:

Das alte Schulhaus am Bahnweg 10 wird umfassend saniert und für die Gemeindeverwaltung umgenutzt. Im Erdgeschoss sind nebst den Büros und dem Schalter ein Besprechungszimmer, das Archiv sowie ein Putzraum geplant. Im ersten Obergeschoss soll es drei Multifunktionsräume (einer mit einer Teeküche integriert) und ein grosses Foyer geben, das Dachgeschoss wird ausgebaut und beherbergt einen Gemeindesaal für 80 bis 100 Personen. Die Dachstruktur soll sichtbar werden. Dabei sind auch Eingriffe in die statische Grundstruktur nötig, da sich die Decken aktuell auf diversen Ebenen befinden. Das äussere Erscheinungsbild soll weitgehend erhalten bleiben. Der Zugang erfolgt einerseits wie bisher vom Bahnweg, neu aber auch von der Rebenstrasse.

Das neuere Schulhaus am Bahnweg 8, momentan als Verwaltung und Werkhof genutzt, wird im oberen Geschoss auf die ursprüngliche Struktur mit Klassenzimmern zurückgebaut. Danach befinden sich Spielgruppe und Kindergarten in diesem Gebäude. Für die bessere Gestaltung und Nutzbarkeit des Aussenraums wird der Eingang verlegt. Ein grosses Vordach verbindet die beiden Gebäude und schafft einen geschützten Aussenraum. Die Fassade soll aus energetischen und gestalterischen Gründen komplett saniert werden. Weiter wird es direkt vor dem Bahnweg 10 keine Parkplätze mehr geben – dort soll das Areal etwas „begrünt“ und vielleicht Bäume gepflanzt werden. Die bestehenden Parkplätze vor dem „Spielplatz“ bleiben, neue werden an der Rebenstrasse realisiert. Die Arena wird ebenfalls leicht angepasst in einen Vor- und einen Sitzplatz und würde so auch vermehrt für Veranstaltungen genutzt werden können. Ebenfalls ist an der Ecke Bahnweg / Im Grienacker eine Entsorgungsstelle mit in den Boden eingelassenen Containern angedacht.

Eine entsprechende Kostenschätzung liegt vor und beträgt Fr. 1'780'000.-.

Der geplante Aussenbereich mit Vorplatz und Sitzplatz zieht laut GP Sandoz sicherlich auch Jugendliche an. Die jetzige Arena ist etwa zur Hälfte mit Sträuchern versehen – diese bieten zum einen Sicht- und auch Lärmschutz, zum anderen schützen sie aber auch vor der Sonne. Im Vorprojekt sind wenige bis gar keine Pflanzen vorgesehen. Das muss vielleicht nochmals überdenkt werden.

GR Steiger ist von den Gebäuden begeistert und findet die Umnutzung sehr sinnvoll. Ebenfalls ist ein eigener Gemeindesaal ein grosses Bedürfnis unserer Einwohnerinnen und Einwohner. Er teilt aber die Meinung von GP Sandoz und findet auch, dass die Umgebungsgestaltung nochmals überdenkt werden muss.

Herr Oser kann die Einwände verstehen, möchte aber darauf hinweisen, dass wir einen grosszügigen Aussenplatz zur Verfügung hätten und es schade wäre, wenn wir diesen „zu pflanzen“ würden. Eine Bepflanzung rundherum könnte man prüfen.

GP Sandoz möchte noch wissen, ob der Kindergarten bereits über das Vorprojekt und die „neuen“ Räumlichkeiten informiert wurde. GR Carruzzo erwähnt, dass es diesbezüglich vielleicht noch einige Anpassungen braucht. Sie hat in Erfahrung gebracht, dass der Kindergarten 100 m² für den Schulraum benötigt und 30 m² zusätzliche für einen Gruppenraum. Ebenfalls weist sie darauf hin, dass in den Gebäudekosten keine Ausstattung, insbesondere kein Mobiliar für den Saal, eingerechnet ist. Vielleicht kann sich die Arbeitsgruppe auch hierzu einmal Gedanken machen und eine Kostenschätzung vorlegen.

Der Gemeinderat möchte nun wissen, wie das weitere Vorgehen aussieht. Laut S. Schüpbach, Präsident der BuK, soll das Vorprojekt der Bevölkerung an der Gemeindeversammlung vom Juni präsentiert und auch ein Planungskredit von Fr. 70'000.- beantragt werden. Anschliessend werden sie mit den Planungsarbeiten weiterfahren, so dass an der Gemeindeversammlung vom Dezember der Baukredit über Fr. 1.8 Millionen beantragt werden kann. Bauvollendung wäre dann im Herbst 2022. Sehr positiv ist auch, dass es kein grosses Zügeln geben wird. Zuerst wird das alte Schulhaus umgebaut, so dass die Gemeindeverwaltung bereits im kommenden Jahr umziehen kann. In Bättwil wird es im nächsten Jahr wenige Kinder im Kindergartenalter geben. Dies könnte während des Umbaus dazu genutzt werden, dass die Kindergärtner von Bättwil im Schuljahr 2022/2023 in Witterswil den Kindergarten besuchen werden bis der umgebaute Kindergarten in Bättwil im Frühling 2023 bezugsbereit ist. Somit muss lediglich für die Spielgruppe eine Übergangslösung gefunden werden. GR Carruzzo weist darauf hin, dass es erst ab Sommer 2022 keine Kindergartenklasse mehr in Bättwil geben wird, daher kann erst ab dann umgebaut werden. Somit verschiebt sich die Bauvollendung auf den Frühling 2023.

://: Der Gemeinderat stimmt dem vorliegenden Terminplan für das weitere Vorgehen einstimmig zu und wird an der kommenden Gemeindeversammlung vom 16. Juni 2021 einen Planungskredit von Fr. 70'000.- (inkl. MwSt.) zur Genehmigung vorlegen. Ebenfalls wird die Arbeitsgruppe mit der Fortführung des Projektes beauftragt.

Der Gemeinderat bedankt sich bei der BuK wie auch Herrn Oser für das sehr gelungene Vorprojekt.

Protokollauszug an: Finanzbuchhaltung, im Hause
Arbeitsgruppe Gemeindezentrum

34 0120

Allgemeine Verwaltung / Exekutive

Genehmigung Protokoll Gemeinderatssitzung vom 22. März 2021

://: Das Protokoll vom 22. März 2021 wird nach einer kleinen Korrektur einstimmig genehmigt. Die Gemeindegeschreiberin wird gebeten, die entsprechenden Protokollauszüge sowie die Version für auf die Homepage vorzubereiten.

35 9100 Finanzen und Steuern / allgemeine Gemeindesteuern
Erste Lesung Rechnung 2020

Laut GR Carruzzo wurde die Erfolgs- und die Investitionsrechnung 2020 grösstenteils bereits fertiggestellt und durch sie, die Finanzverwalterin und die Sachbearbeiterin durchgegangen. Die Gemeinderäte wurden gebeten, ihre „Ressorts“ genau zu kontrollieren, damit allfällige Unklarheiten und Fragen heute geklärt werden können.

Die Finanzverwalterin hat bereits vorab per Mail darüber informiert, dass noch keine definitiven Zahlen vom Schulkreis Bättwil-Witterswil und den Pflegekosten vorliegen. In der Investitionsrechnung sind die Beträge unter dem Konto 7101.6340.05, SGV WL, erst provisorisch abgegrenzt, da die definitive Abrechnung der SGV (Solithurnische Gebäudeversicherung) noch aussteht.

Erfolgsrechnung

0220.3611.41 Entschädigungen an Kantone
Bezugsprovision KSTA

0220.3611.42 Entschädigungen an Kantone
Bezugsprovision SSL

Der Gemeinderat möchte wissen für was diese Abkürzungen stehen bzw. was diese Buchungen sind und bittet die Finanzverwalterin, dies zu klären.

0220.4612.00 Entschädigungen Kirchgemeinden

Die hier gebuchten Fr. 8'323.30 sind deutlich unter dem Budget von Fr. 11'500.-. Es soll geklärt werden, weshalb das so ist.

0290.3158.00 Unterhalt immaterielle Anlagen
Internet u. Router

Unter diesem Konto wurden die Kosten für den Internetanschluss im Kindergarten verbucht was nicht richtig ist. Diese müssen über das alte Schulhaus laufen und müssen umgebucht werden.

0290.4920.00 Interne Verrechnung von HBK Birkenhof Details zum Konto verteilen.

1500.3181.00 Tatsächlicher Forderungsverlust Feuerwehersatzabgabe Details zum Konto verteilen.

2170.3612.01 Baurechtszins Schulhaus Witterswil

Diese Kosten müssen laut GP Sandoz Fr. 2'500.- und nicht Fr. 1'500.- sein. Mit dem Anbau hat sich die Fläche vergrössert und deshalb sind die Kosten höher. Die Finanzverwalterin soll das korrigieren. Auch soll Witterswil dafür jährlich eine Rechnung stellen.

4120.3632.00 Beiträge an Gemeinden Fr. 143'514.00
Pflegekostenfinanzierung

GP Sandoz fragt, ob die definitiven Kosten noch nicht bekannt sind, da die Kosten bisher gemäss Budget verbucht sind. Falls die Schlussrechnung nicht rechtzeitig kommt, muss eine Abgrenzung vorgenommen werden. Er bittet die Finanzverwalterin, dies zu klären.

Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 12. April 2021

5730.3120.00 Ver- und Entsorgung Lieg.
Strom, Wasser, Abwasser Fr. 0.-

Es muss geklärt werden, wo die Kosten der Nebenkostenabrechnung verbucht wurden.

5730.3132.00 Honorare externe Berater
Asylbetreuung die Fr. 1'000.- sind hier falsch und müssen umgebucht werden.

5730.4631.02 Beiträge von Kantonen
start.integration

Laut GR Weintke wurde der Jahresbericht zu spät eingereicht. Dennoch muss mit dem Kanton geklärt werden, ob wir den Betrag trotzdem bekommen oder nicht.

6153.3101.01 Betriebs- und Verbrauchsmaterial
allgemein Details zum Konto verteilen.

6153.3151.00 Unterhalt Apparate, Maschinen
Geräte, Fahrzeuge Werkhof Details zum Konto verteilen.

6153.4260.00 Rückerstattung und Kosten-
beteiligung Dritter

Unter diesem Konto sind lediglich Fr. 802.25 verbucht, obwohl Fr. 3'500.- budgetiert wurden. Die Finanzverwalterin soll prüfen, ob bereits alle Kosten in Rechnung gestellt wurden.

6153.4612.00 Entschädigungen von Gemeinden
Dienstleistungen Witterswil

Unter diesem Konto sind gar keine Kosten verbucht, budgetiert sind Fr. 8'000.-. Da wir für Witterswil sicherlich einige Dienstleistungen wie Feldwege wischen etc. ausgeführt haben, soll die Finanzverwalterin prüfen, wo diese Kosten verbucht oder überhaupt in Rechnung gestellt wurden.

6153.4690.10 Buchgewinne aus dem VV Fr. 8'999.-

Darunter sind die Kosten für den Verkauf des Gemeindefahrzeuges verbucht. Diese sind mit Fr. 8'999.- aber zu hoch. Der Verkaufserlös ist schliesslich einiges tiefer gewesen, da das Fahrzeug noch einige Mängel aufwies. Die Finanzverwalterin muss das korrigieren.

7101.3130.01 Dienstleistungen Dritter
Betriebs- und Verfahrenskosten

Unter diesem Konto werden die Betriebs- und Verfahrenskosten für die nichtbezahlten Wasser- und Abwassergebühren aufgeführt. Laut GP Sandoz ist es nicht richtig, alle Kosten hier aufzuführen – die sollten zur Hälfte auch unter dem Abwasser verbucht werden. Die Finanzverwalterin wird gebeten, diese Korrektur vorzunehmen.

7101.3132.00 Honorare externe Berater
Anschlussgespräch warum Fr. 0.-? Bitte klären.

7101.3181.00 Tatsächliche Forderungsverluste

Unter diesem Konto werden die tatsächlichen Forderungsverluste der nichtbezahlten Wasser- und Abwassergebühren aufgeführt. Diese Kosten müssen ebenfalls (wie bereits oben bei den Betriebs- und Verfahrenskosten) zwischen der Wasserversorgung und der Abwasserbeseitigung aufgeteilt werden.

7201.3632.00 Beiträge an Gemeinden
Beitrag AVL

Dieser Betrag ist analog des Budgets und muss noch auf Fr. 75'354.02 angepasst werden. Die Rechnung des AVL ist allerdings erst provisorisch und wird in dieser Woche noch an der Delegiertenversammlung genehmigt.

7301.3130.03	Dienstleistungen Dritter Grünabfuhr	diese Kosten werden noch angepasst.
7301.3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten, etc.	Details zum Konto verteilen.
7301.3180.00	Wertberichtigungen auf Ford.	Fr. 800.-
7301.3181.00	Tatsächliche Forderungsverlust Abfall	Fr. 2'384.55

Dabei handelt es sich laut GP Sandoz um Kosten, die aufgrund des nicht Bezahlens der Kehrichtgrundgebühr anfallen. Da diese sehr hoch sind, muss sich der Gemeinderat zu diesem Thema einmal Gedanken machen.

7710.3143.00	Unterhalt übrige Tiefbauten Friedhofanlage	da fehlt wahrscheinlich die Rechnung der Gebr. Stöcklin. Bitte Details zum Konto verteilen.
--------------	---	---

Investitionsrechnung

2170.5040.01	Anbau Schulhaus WW	Fr. 0.-
--------------	--------------------	---------

GP Sandoz ist der Meinung, dass hier die Erneuerung der Böden in der Primarschule für Fr. 20'000.- aufgeführt werden sollte. Die Finanzverwalterin wird es ergänzen.

6153.5060.02	Ersatz VW Fahrzeuge	klären ob hier alles verbucht wurde.
7101.6340.04	SGV Ersatz Mühlemattstrasse	
7101.6340.05	SGV WL	

Bei diesen beiden Konti müssen die Bezeichnungen angepasst werden.

9990.5900.10	Passivierte Einnahmen SF Wasser	Fr. 0.-
--------------	---------------------------------	---------

Die Finanzverwalterin erklärt, dass sie diese Schlussrechnung noch nicht vorgenommen hat. Deshalb sind hier noch keine Kosten verbucht.

://: Der Gemeinderat nimmt den Stand der Rechnung 2020 zu Kenntnis und bittet die Finanzverwalterin bis zur zweiten Lesung am 26. April 2021 die oben aufgeführten Anpassungen und Abklärungen vorzunehmen.

Protokollauszug an: Finanzbuchhaltung, im Hause
Rechnungsprüfungskommission (RPK)

36 0120 Allgemeine Verwaltung / Exekutive
Beratung und Beschlussfassung Nachtragskosten Defibrillator beim Kiosk
Bättwil für Fr. 595.-

Es geht erneut um die Installationskosten des Defibrillators, welcher zwingend eine Stromzufuhr benötigt für die Heizung, Beleuchtung, akustisches Signal etc. Dies wurde GR Weintke bei der Beschaffung so nicht mitgeteilt. Nach einer Besichtigung vor Ort mit den Eigentümern der Liegenschaft und der Firma Kolb AG in Ettingen wurden Lösungen für die Stromspeisung gesucht. Da seitens Valora keine Möglichkeit besteht, den Strom vom Kiosk "abzupapfen", gibt es nur die Lösung einer eigenen Verbindung mit den Liegenschaftsbesitzern. Der Einbau eines separaten Stromzählers zum Verhältnis der jährlichen Stromkosten (Fr. 17.- - 36.- pro Jahr) ist viel zu teuer. Die Abgeltung der Stromkosten mit den Eigentümern könnten wir laut GR Weintke mit einer Vereinbarung lösen und schlägt eine jährliche Zahlung von 50.- der Gemeinde an die Eigentümer vor. Die Arbeiten der Firma Kolb AG für die Stromzufuhr (Durchbohrung im Keller, div. Installationen, etc.) belaufen sich laut Offerte auf Fr. 1'188.65. Die Gemeinde Hofstetten hat sich bereit erklärt, sich auch hier mit 50 % der Kosten zu beteiligen (neben den Anschaffungskosten, der Versicherung und den Wartungskosten).

://: Der Gemeinderat genehmigt die Nachtragskosten von Fr. 595.- für den Defibrillator einstimmig.

Protokollauszug an: Finanzbuchhaltung, im Hause
Technischer Dienst, im Hause
Felix Schenker, Gemeindeverwaltung Hofstetten

Beim Kauf des Defibrillators bei der Firma Procamed AG haben wir auch noch ein Angebot für eine Defibrillator-Versicherung All Risk durch die Allianz erhalten. Diese sieht eine jährliche Prämie von Fr. 130.- (bei einem Selbstbehalt von Fr. 200.-) vor und deckt sämtliche Kosten die durch Diebstahl, Vandalismus, Missgeschick, Fahrlässigkeit oder Feuer- und Elementarereignisse entstehen würden. Um einen Vergleich zu haben, haben wir unseren Versicherungsbroker, Herrn P. Vögelin, gebeten, noch eine Offerte bei der Baloise Versicherung einzuholen. Diese haben vorgeschlagen, den Defibrillator in unsere bestehende Technikversicherung (die haben wir für den Steuerschrank im Regenklärbecken abgeschlossen) aufzunehmen. Die Kosten dafür betragen Fr. 66.- pro Jahr bei einem Selbstbehalt von Fr. 200.-.

://: Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, den Defibrillator in die bestehende Technikversicherung bei der Baloise zu integrieren. Die Finanzverwalterin wird gebeten, unseren Versicherungsbroker entsprechend zu informieren.

37 0120 Allgemeine Verwaltung / Exekutive
Kontrolle Pendenzenliste Gemeinderat

Der Gemeinderat ist die einzelnen Positionen der Pendenzenliste durchgegangen und hat diese, wo nötig, nachgeführt. GP Sandoz wünscht, dass noch einige Anpassungen vorgenommen werden:

Zu Pendenz 47, Kunststoffseparatsammlung

GR Steiger informiert darüber, dass demnächst in jeden Haushalt ein Flyer zusammen mit einem Kunststoffsammelsack verteilt werden soll. Die Kosten liegen im Budget und belaufen sich auf ca. Fr. 880.-, hinzukommen noch die Kosten für die Verteilung durch Frau Oser.

Zu Pendenz 58, Unterhalt Garten bei Gesellschaft Sägi

An der Sitzung vom 25. Januar 2021 wurde darüber informiert, dass die JASOL direkt neben dem OZL eine 3-Zimmerwohnung mit Garten nutzen kann. Es wurde mit der Gesellschaft Sägi vereinbart, dass unser Technischer Dienst den Gartenunterhalt macht und der Gesellschaft Sägi in Rechnung stellt. GR Steiger informiert nun darüber, dass der Technische Dienst bereits einen Service am Rasenmäher durchgeführt hat und mit einem Arbeitsaufwand von 2 bis 3 Tagen pro Jahr zu rechnen ist (in diesem Jahr vielleicht ein wenig mehr, da der Garten etwas „verwildert“ aussieht). GP Sandoz wird die Gesellschaft Sägi entsprechend informieren.

Die Gemeindeschreiberin wird gebeten, die Aktualisierung vorzunehmen und die Pendenzenliste erneut den Gemeinderäten zu verteilen. GP Sandoz wünscht ausserdem, dass diese künftig wieder öfters traktandiert wird.

38 0120 Allgemeine Verwaltung / Exekutive
Orientierungen und Diverses

Ferienpass Hinteres Leimental

Das Ferienpassteam hofft, mit tollen Angeboten den Kindern wieder einen unbeschwerteten Sommer bieten zu können und hat uns wiederum eine Sponsoring-Anfrage zukommen lassen. GR Carruzzo berichtet, dass wir den Ferienpass, wie budgetiert, mit Fr. 100.- unterstützen werden.

Protokollauszug an: Finanzbuchhaltung, im Hause

Sportmonat Mai

Die Jugend-, Sport- und Kulturkommission hat einen Sportmonat organisiert, welcher vom 1. bis am 30. Mai 2021 stattfindet. Sie laden alle Bättwilerinnen und Bättwiler ein, sich gemeinsam zu bewegen, sportlich aktiv zu sein und Spass dabei zu haben. Der entsprechende Flyer wurde am 8. April 2021 in sämtliche Haushalte verteilt.

Anlässe

Der Antiquitäten-, Floh- und Buuremarkt vom 11. April 2021 wurde abgesagt.

Ortsplanungsrevision

GP Sandoz informiert darüber, dass Frau Wittmer von der Planteam S AG die Unterlagen zur Ortsplanungsrevision wie an der letzten Sitzung besprochen dem Amt für Raumplanung zur Vorprüfung eingereicht hat.

Das weitere Vorgehen sieht nun so aus, dass uns der Kreisplaner, Herr S. Schmid, einen Vorschlag für eine Besprechung in Solothurn zukommen lassen wird, an der wir unsere „Ideen“ vorstellen können. Nebst Frau Wittmer muss sicherlich auch noch jemand vom Gemeinderat teilnehmen – wer das sein wird können wir dann besprechen, wenn das Datum für die Besprechung steht.

GP Sandoz war etwas erstaunt über ein Mail von Frau Wittmer, in dem sie schrieb, dass die Mitwirkung noch vor den Sommerferien starten sollte, obwohl wir das an der letzten Sitzung anders beschlossen haben. Er wird sich nochmals mit ihr in Verbindung setzen und den Gemeinderat auf dem Laufenden halten.

Protokollauszug an: Werk- und Umweltkommission (WeKo)
Baukommission (BauKo)

Leinenpflicht im Kanton Solothurn

Obwohl wir erst kürzlich im Bärarnsleblatt auf die Leinenpflicht aufmerksam gemacht haben, halten sich laut GR Hamann immer noch diverse Hundehalter nicht daran. Demnach soll nochmals auf der Homepage darauf hingewiesen werden, dass in den Solothurner Wäldern eine generelle Leinenpflicht in der Zeit vom 1. April bis zum 31. Juli gilt.

Die Gemeindeschreiberin wird diese Information auch noch allen Hundehaltern zusammen mit der Hundesteuer zukommen lassen.

Banntag

Obwohl in einigen Gemeinden der Banntag bereits abgesagt wurde, warten wir die neuen Entscheide des Bundesrates ab und werden somit erst an der nächsten Sitzung vom 26. April 2021 über eine allfällige Absage beraten. GP Sandoz schlägt vor, dass wir, sollten wir den Banntag nicht durchführen können, anhand des Sportmonats eine Wanderung organisieren könnten und allen Teilnehmern ein Sandwich oder so aushändigen. Die Gemeinderäte finden das eine gute Idee.

Standaktion beim Coop

In Hofstetten-Flüh findet das öffentliche Mitwirkungsverfahren zur Ortsplanungsrevision vom 12. April bis am 11. Mai 2021 statt. Die IG Flüh plant diesbezüglich eine Standaktion am

Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 12. April 2021

23. und 24. April in der Nähe vom Coop Bättwil und möchte vom Gemeinderat wissen, ob er damit einverstanden ist. Der Gemeinderat findet dies unbedenklich, sofern die geltenden Corona-Massnahmen umgesetzt werden. Die IG Flüh wird gebeten, die Genehmigung des Grundeigentümers einzuholen und die umliegenden Geschäfte wie Coop, Post, etc. entsprechend zu informieren.

Der Präsident:

Die Gemeindegeschreiberin:

F. Sandoz

N. Degen-Künzi